



Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-
Württemberg

📅 04.08.2021

ENERGIEWENDE

Sommertour 2021: Umweltministerin Thekla Walker besucht Konverter-Baustelle in Philippsburg



© TransnetBW

„Meilenstein und sichtbares Zeichen für die Energiewende in Baden-Württemberg zugleich“

Auf Tour durchs ganze Land: Ihre dritte Station führte Umweltministerin Thekla Walker nach Philippsburg. Dort entsteht auf dem früheren Gelände des Kernkraftwerks ein Konverter, der Strom aus dem Norden umwandeln und für die Haushalte in Baden-Württemberg nutzbar machen wird.

„Der Konverter in Philippsburg ist Meilenstein und sichtbares Zeichen für die Energiewende in Baden-Württemberg zugleich“, betonte Ministerin Walker (04.08) bei ihrem Besuch. Das neue Umspannwerk in Philippsburg wird als südlicher Endpunkt der Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragungsleitung Ultranet mit dafür sorgen, dass große Mengen umweltfreundlicher Strom aus erneuerbaren Energien von Norddeutschland nach Baden-Württemberg fließen können.

Zentrale Bedeutung für die Versorgungssicherheit des Landes

Im Mai 2020 waren die beiden 150 Meter hohen Kühltürme auf dem Kraftwerksgelände in Philippsburg in einer spektakulären Aktion gesprengt worden – das Zeitalter der atomaren Stromerzeugung in Philippsburg ging damit zu Ende. Schon wenige Monate später wurde der Grundstein für das 500-Millionen-Bauwerk der TransnetBW gelegt, das in Zukunft Gleichstrom in Wechselstrom umwandeln wird.

Ministerin Walker betonte noch einmal die zentrale Bedeutung der Anlage für die Stromversorgung des Landes: „Der Konverter in Philippsburg spielt für die Versorgungssicherheit des innovativen Wirtschaftsstandorts Baden-Württemberg eine zentrale Rolle.“ Sie mahnte zugleich bundesweit mehr Anstrengungen beim Netzausbau an sowie deutlich mehr Nachdruck beim Ausbau der erneuerbaren Energien.

In Philippsburg traf die Umweltministerin unter anderem Dr. Werner Götz, Vorsitzender der Geschäftsführung der TransnetBW, die das Stromübertragungsnetz in Baden-Württemberg betreibt und auf dem Gelände den Konverter für die Hochspannungs-Gleichstrom-Leitung Ultranet errichtet: „Kaum ein Ort in Baden-Württemberg steht so für die Energiewende wie Philippsburg. Ein Symbol für Versorgungssicherheit – früher mit konventionellen Energien, künftig mit erneuerbaren Energien. Wir sind froh, das Gelände unserer Konzernschwester EnKK für den Ultranet-Konverter nutzen zu können, denn das reduziert die Belastungen für Mensch und Umwelt erheblich.“

Ergänzende Informationen

Es ist die erste Sommertour für Umweltministerin Thekla Walker. Sie und ihr Staatssekretär Andre Baumann werden in diesem Jahr spannende Orte und Unternehmen im Land besuchen, an denen Klima- und Hochwasserschutz sowie die Energiewende schon beispielhaft gelebt werden.

Die Sommertour 2021 „Klima und Energie – Baden-Württemberg geht voraus“ führt die beiden kreuz und quer durchs Land, von Emmendingen bis Wendlingen und von Wyhlen bis Adelsheim. Tourstart war am Montag, 2. August, an der Echaz in Reutlingen. Die Tour endet am Freitag, 6. August, mit einer Schifffahrt über den Bodensee.

Link dieser Seite:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/de/presse-service/presse/pressemitteilung/pid/sommertour-2021-umweltministerin-thekla-walker-besucht-konverter-baustelle-in-philippsburg>

